

Nur Unsinn!

Schaut bitte mal rein! * __ *

Von Mika-nani

Kapitel 2: Wenn Gott's Hörgerät nich geht!

Nojiko: Heyhoooooooooooo!!!! *wink* Wie geht's euch!

Mika: Kein Wunder, mir würeds auch super gehen wenn ich so viele Koffein in mich eingedröhnt hätte wie du! Aber lassen wir das! Es ist soweit...

Nojiko: ...nun wird das zweite Kapitel...

Mika: ...eröffnet!!! *grins*

Nojiko: YEEEEEEEEEEEEES!!! Viel Spahaß!!!

Kapitel 2: Wenn Gott's Hörgerät nich geht!

Wird er sie retten oder wird er zermatscht? (Gute Frage!) Das gab eine spektakuläre Heldeneinlage von Joey. Er sprang in die Luft und machte drei Rückwärtssaltos, wobei er Mai nur mit dem kleinen Finger auffing. Tja, knapp daneben, denn er wich aus und Mai prallte mit voller Wucht auf den Asphalt.(Yep, schön wär's was?) Durch die Liebe zu Mai bewegt (Im Karten spielen?!) ist Mokuba ihr hinterher gesprungen und landete jedoch in einer sehr bequemen (Bequem!?!) Autoscheibe.

>>Wieso hast du mich nicht aufgefangen!<<, brüllte Mai Joey an. >>Reg dich ab! Muss mich ans Handbuch der Klopapiermaniker halten! 1 Regel: Denk immer nur an dich!<<, posaunte er herum. (War klar!) >>Und die 2?<<, fragte Mai. >>2 Regel: Verschenk nur so viel Klopapier, dass du danach auch noch reichlich hast!<<, erklärte Joey. >>Ihr seid bescheuert!<<, rief sie. >>Willst du meinem Zirkel beitreten und ein ABSOLUTER Klopapierfanatiker werden?! (OH COOL!)<<, fantasierte Joey stolz. >>Ne, danke!<<, entgegnete Mai ihm, während die Sanitäter sie wegtrugen und Mokuba von der Windschutzscheibe kratzten. (Lebt er eigentlich noch?)

>>ICH ABER!<<, ertönte eine Stimme hinter ihm. >>Wo bist du? Wo bist du?<<, schrie Joey verzweifelt. (...Und ihm schossen Tränen in die Augen) >>Hinter dir du Affenhirn!<<, beleidigte die Stimme Joey. (Oh wie schön er hat ihn doch noch gefunden!) >>Ach sooo<<, begriff Joey als er sich umdrehte. >>Kennen wir uns?<<, döste er. (Ja, kennen wir den?) >>Klar kennen wir uns! Ich bin Bakura!<<, schrie er. >>Bakura, Bakura kommt mir irgendwie bekannt vor. Kann es sein, dass du in der

Millisekunden!(Woher weiß sie das so genau!!?)

2 cm vor der Eingangstür machte er Halt. (Ja, ja wurd auch mal Zeit, sonst wäre es zu spät!) Wir standen draußen, zur Auswahl standen links eine Limousine und rechts ... (Na? Na? Ratet mal! Ein...) Dreirad! (Es wird auch immer blöder!) >>Los komm! Beeilung!<<, schrie Seto als würde es um sein Leben gehen. (Na ja tut es ja einigermaßen! Sein Leben mit SEINEN BHs!!!) >>Welches von beiden nehmen wir?<<, meinte ich etwas misstrauisch dem 1,40m Fahrer, der wahrscheinlich die Limo fuhr und dem Dreirad, dass wahrscheinlich bei Setos Gewicht schon in sich zusammenfallen würde. >>Das ... (Uhhh, spannend!?) DREIRAD<<. Augenblicklich schwank Seto seinen Hintern auf den Sattel des Dreirades. >>Steig auf<<, sagte er mit einem totaaal männlichen Blick. (NICHT VERFÜGBAR!!ERROR!!ERROR!!) >>Ohhhh, aber Moment mal! Wie soll denn das gehen!?<<, widersprach sie seinem ULTRAMAN-BLICK!!!!(Das gibt's? Was isn das?) >>Zweng dich in den Kofferraum<<. Ich belookte skeptisch das Fahrzeug. (Wenn man das so nennen kann) Dabei umhüpfte ich dreimal das Rad und streute Rosenblüten in Setos Hose. (Warum wieder diese Scheißhose!) >>Der Plumssack geht um, wer sich umdreht oder lacht, wird von mir platt gemacht!<<, sang ich fröhlich daher. (N´bisschen verändert aber guuuuhht!) Plötzlich und so ohne Vorwarnung, brach das Dreirad zusammen. Anscheinend hatte das Gewicht der Blütenblätter, dem Teil, den Rest gegeben.

Geschockt schaute ich zu den wenigen Überresten (Verdammte Penner! Klauen auch alles was nich angenagelt is!) des Dreirads und dann zu Seto, der wimmernd am Boden lag. Ich konnte nicht glauben, was ich da gerade eben sah. Seto Kaiba, der black Blackman, (Der eigentlich überhaupt nich mehr black war!) bittere Tränen weinend und das alles nur wegen MIR?! (Wie DIR?!)

>>WUUUUUÄÄÄHHHH!!!! Das da war das Rad von Mr. Mokuba! Jetzt droht mir DIE Strafe!!<<, heulte Seto herzerreißend. (...Herz...zerreißend? *grins*herz zerreiß* MUAHAHA!!) >>Nicht weinen<<, dachte ich vorwurfsvoll. >>Wie soll ich das nur wieder gut machen?<<, überlegte ich. (Ja, ja die BH-Nummer hast du ja schon hinter dir!) >>Setooo...<<, fragte ich ihn, nachdem er seinen Kopf im Asphalt vergrub. (What the hell?! Er schniefte (KOKS?!)) und schnoderte meine Füße voll. (Sie hat wohl vergessen, die Schuhe anzuziehen...)

Bis ich dann mit einer gewaltigen Arschbombe auf seiner Schnodder ausrutschte und ihm mit dieser Geschwindigkeit die Hose vom Leib riss. Seto schwieg, bis so nebenbei ein Lamborghini uns überfuhr. (In seiner Garage?!) Seto sprang blutend und splitterfasernackt auf und eilte zu der Limo. (ZENSIERT!!!) Er schmiss den Motor an und raste der Straße entgegen, wobei er noch mal über die noch vorhandenen Reste des Dreirads düste. (Wie?! Fehlen jetzt noch mehr TEILE?!)

Ich fühlte mich verarscht, alleingelassen, betrogen. >>Wie soll ich nun meine Kinder ernähren?!<<, plärrte ich los, als mich plötzlich ein lautes Brüllen (ihrer Kinder?) aufspringen ließ. Geschockt schaute ich zu der bandagierten in Bandagen gehüllten Mumie. (Mummi Nani?) >>WAS?!!!!<<, gab die ziemlich kleinwüchsige Mumie piepsend von sich. (Tja, die sind früher in Ägypten auch nich gerade groß geworden!) >>Bist du nich...<<, ich stockte. >>die Super Nanni?!<<, rief ich vor Begeisterung aus. Er beachtete mich nicht und hob das letzte Teil, das noch von seinem Rad übrig geblieben war auf. (ERSCHIESST ALLE PENNER!!! *Rattergewehr zück*)

>>Das.. ist... doch...mein mit liebe aufgepimptes DREIRAD?! (Bei West Coast Costums?!) >>Wo sind die Flames? Das Lenkrad? DER REST?!<<, drehte sich die Mumie flehend um. (Frag die Penner!) >>Ach, Mokuba..<<, legte ich ihm meine Hand auf die Schulter. Was war das für eine grausame Welt, die einem einzelnen Mann, das liebste

auf Erden nahm und sich noch nicht einmal rechtfertigen wollte??? (Ja ja, alles auf die Penner!)

...Inzwischen bei Seto...

Mit Highspeed waltzte er mit seiner Limo, die darunterliegenden Autos platt. (Dampfwalze oder Panzer?) Von außen konnte man dröhnende Töne vernehmen, die vom Wageninneren kamen.

Das Auto sprang von einem Dach zum anderen, wie ein tollwütiger Hase, der nichts zu tun hatte. Die Leute sabberten, die Straßen waren überflutet. (Eine NATURKATASTROPHE!!!)

Nachdem das Wasser abgesickert war, (Wo denn?) fuhr er die Scheibe der Limo runter. (Warum nicht nach links?) Jetzt konnte jeder erkennen wer in diesem scharfen Teil saß. (Folglich haben die Leute nur wegen der Limo gesabbert und eine ganze Naturkatastrophe heraufbeschworen. Aha...) In dem scharfen Teil, saß der scharfe Blackman Kaiba, der scharf guckte. (Holt die Feuerwehr!!!)

Die laut dröhnende Musik konnte man nun ganz genau hören. Es war, was die Leute nie erwartet hätten. Während der ganzen Fahrt hatte Seto sich den Remix von Atze Marik rein gezogen. (Ich sag doch KOKS!!) Der so genannte "Mozart One Night Stand". (Oder auch gecoverte Version von Mozarts 9. Symphonie) Kopfschüttelnd, als hätte er Zuckungen rappte er einfach mit. Als er plötzlich merkte, dass es Untenrum immer kälter wurde, (Die Eiszeit bricht an?!) schaute er an sich herunter. Er entdeckte NICHTS, genau das war es ja! Er hatte vergessen sich eine Hose bzw. eine Unterhose anzuziehen. (EIN SPLITTERNASERFUCKER SETO?!! Upsi! Egal!)

Fest entschlossen hoppelte er mit Mordsgeschwindigkeit den Weg zurück.

...Wieder bei Aya...

>>DU...<<, drehte er sich mit einem drohenden Blick zu mir um. (Hat er sich nicht schon einmal umgedreht?) >>SCHLAMPE!!!<<, (DUSCHLAMPE?!) brüllte er und hämmerte mit dem letzten Radteil, auf einmal auf seinen Lamborghini ein. >>Mokuba...<<, stotterte ich ihn entgeistert an.

>>STIRB!!!<<, raste er vor Wut. (Auf wen denn?) Glücklicherweise kam auch schon Seto, bevor Mokuba sich noch etwas antun konnte. >>Es hat keinen Sinn mehr<<, wimmerte er. >>Ich werde dir in die ewigen Jagdgründe folgen, "My fair Lady"<<, schluchzte er und versuchte sich mit ner Schraube zu erstechen. (Da kann er sie auch gleich auffressen...) Wehmütig kroch Mokuba in den Staub und betete zu dem Allmächtigen. >>Ich bitte dich, schick mir einen Blitz oder so was!!!<<.

Doch der Allmächtige verstand das falsch und schickte ihm Seto, der Moki beim ersten Parkversuch plättete. Ohne nur ein Wort zu verlieren, stieg er aus und wieder nur nach einmal blinzeln, war er wie ein Blitz angezogen. (Tja ja, Arnie unser Mädel, Babynator, Sumoringer und Stylist für alles) Seto bemerkte Mokuba erst nicht, (Will er ihn nicht bemerken?) wollte schon wieder in die Limo hoppeln, als ich mich ihm in den Weg stellte. (Keine Chance, da kommt er nicht vorbei!!!)

>>WAS DENKST DU DIR EIGENTLICH DABEI?! EINFACH ABZUHAUEN!!! DENKST DU NICHT EINMAL AN DEINE KINDER?!<<, bespuckte ich ihn. (Welche Blagen?!)

>>Natürlich, jede freie Sekunde<<, entgegnete er mir, mit einem lieben Papiblick, >>DOCH IM MOMENT, GIBT ES WICHTIGERES!!!<<. (Wichtiger als die nicht existierenden Blagen?!)

Mit einem Ruck packte ich ihn und warf ihn ins Auto. (FRAUEN AN DIE MACHT!!) >>Du hast Recht, erstmal kümmern wir uns um den Lamborghini und dann als aller letztes, wenn wir uns mal wieder dran erinnern füttern wir unsere Kleinen<<, (Ja, klar lasst die eh nicht existierenden Blagen einfach verhungern...) gab ich mit erleichternder Stimme zu und schniefte in mein Tempo. >>Aber bis dahin... HOLEN WIR UNS DEINEN WAGEN UND MACHEN EINEN DRAUF!!! HARHARHAR!!!<<, lachte ich psycho, wobei ich das vollgerotzte Tempo Seto ins Gesicht warf. >>MUHAHAHAHA!!!<<.

Doch dann, ganz unvorbereitet, zog er mich vom Lenker nach Hinten. (Ähm...HINTEN?!) >>Seit wann bist du hier Semme?<<, fragte er mit einem lüsternem Blick, während ihm das Tempo vom Gesicht rutschte. Ich konnte seinem total verwegenen Blick nicht mehr lange standhalten. Wie lange wollte er mich noch so angucken? Wie lange würde dieser Augenblick noch andauern? Ich hoffte inständig, dass es die Ewigkeit überdauern würde. (Wir sind ja so POETISCH! *freu*) Doch dem war nicht so.

>>Du, wo haste den BH her? Is der neu?<<, unterbrach Seto und betrachtete meinen BH voller Eifer. >>Ähm, nein<<. >>Na dann!<<, sprang Seto ans Steuer und düste los. Durch die Geschwindigkeit zurückgeschleudert, blieb ich kopfüber am Sitz hängen. (Kopf... über?) Auf dem halben Weg, kam uns auf einmal ein Krankenwagen (TATÜ TATA!) entgegen und hinter ihm eine Horde in den Himmel ragender Dienstmädchen. Da Seto inbrünstig mit seinem Mozart Gerappe beschäftigt war und ich mich kopfüber übergab, konnten wir nicht ausweichen.

Der Krankenwagen kam ins Schleudern (In den Schleudergang? Wäsche waschen?) und versank samt Dienstmädchen im Ozean. (OZEAN?!?) Ohne auch nur Rücksicht darauf zu nehmen, fuhren wir weiter und ließen das geenterte Schiff hinter uns. (Das "Schiff"? "Geentert"?)

Wir kamen in eine sehr verdächtig aussehende Gegend. Überall spazierten in schwarz gehüllte Leute herum. (Wie wär's mit schwarzen Leuten?) Jeder von ihnen trug eine riesige Waffe mit sich. Einer versuchte sogar mit seiner Bazooka auf uns zu zielen, als Seto ihm "versehentlich" über den Fuß fuhr. Seto konnte jedoch mit einem dreifachen Rückwärtssalto ausweichen, (Man bedenke, alles mit dem Auto!) wobei der Schuss eine ganze Wohngegend auslöschte.

Plötzlich bremste Seto sehr scharf, wodurch ich durch die Scheibe 15m weit weg flog. (U! Diesmal noch weiter! Sie stellt noch nen Rekord auf) Wir waren da... Es war soweit, doch erst einmal sollte ich zurück laufen! Also tat ich das. So kam ich gerade noch rechtzeitig, um zu sehen wie cool Seto aus dem Wagen stieg. Er zog eine megacool Sonnenbrille aus der Hose und setzte sie sich auf. (AHHHHHHH! *Hosenphobie hab*) Im Schlendergang schlenderte Seto schlendernd zum Boss der ganzen Truppe, die vor uns stand. Ich klammerte mich an Setos Arm und belookte die Leute in der Ferne. (Die braucht unbedingt ne Brille!) Und da sah ich ihn, den blackigsten Blackman, der ganzen blackigen Stadt! Der war sogar noch blackiger als Blackman Seto Kaiba!!! (Ich black da nich mehr durch!!! @.@)

Der Koloss tänzelte uns entgegen, die Erde bebte und ich hangelte noch immer zufrieden an Setos Arm.

Irgendwie schien es, als würde Seto das Gewicht nichts auszumachen, nur das er gerade cool zusammensackte, doch das war nebensächlich. Denn in der Liebe, ist doch alles möglich. (-.-")

Der Koloss war inzwischen angekommen und die Erde hatte es gerade noch überstanden, ohne geflickt werden zu müssen. (*mit Nadel und Faden bereitsteh* Etwa nich???) Indem der blackere Blackman als Seto, ihm irgendwelche Worte ins Ohr

hauchte, lief Seto knallrosa an und kicherte wie ein kleines Schulmädchen drauf los. Mich wurmte die ganze Sache erst gar nicht und ich schaukelte fröhlich an Setos Arm weiter. (Hoff mal er muss nicht auch bald ins Krankenhaus! Denn der Krankenwagen ist außer...äh Betrieb)

Der dicke Kolli (Ne Hunderasse?!) wisperte ihm immer weiter ungewöhnlich leise Wörter ins Ohr, was Seto dazu veranlasste Purzelbäume zu schlagen. (MIT AYA?!) Mir war langweilig, Setos Arm war beinahe abgestorben, also stellte ich mich auf. Auch der Kolli versuchte sich Hochzurappeln, da er bei dem Erdbeben was er verursacht hatte, umgefallen war. Jedoch war er so schwer, dass bei dem Versuch ihm aufzuhelfen einige seiner Kompadren zu Tode kamen. >>Alta! Ich will auch etwas für das Ding, Alta!<<, meinte er zum ersten Mal so laut das es jeder hören konnte.

Seto schien nicht zu überlegen und fragte einfach drauf los, >>Was willst du denn haben?! Ich gebe dir ALLES!!!<<. Ein schwules Grinsen zierte das Gesicht des Kollis. (ZIERTE?! SCHWUL?!)

>>Dann will ich die da<<, fackelte er nicht lange und zeigte mit seinem Wurstfinger auf mich. >>OKI!<<, lächelte Seto und schubste mich dem Kolli in die Arme. >>WO IST MEIN LAMBORGHINI IN BH FORM?!<<, brüllte er sofort drauf los. (Oh! Oh in solchen Dingen dreht der Seto vollkommen ab!) Ich war so geschockt, dass er mich einfach weggeben hatte, aber gleichzeitig fand ich es so großherzig von ihm. Immerhin teilte er mich mit der ganzen Menge, wie nett er doch war! (Wie blöd sie doch ist!)

Der Koloss versuchte zu schnipsen, doch das misslang, da er zu fette Finger hatte. Also befahl er einfach einem Untertan zu schnipsen. (Unter...tan?) Der tat das wie geheißen und als ihm der Kollo die Hand reichen wollte, kippte er vornüber und zerquetschte dabei den, ihm nun untertänigsten Untertan der ganze Untertanen. (Alles Absicht!) Der Typ konnte nicht mehr zurückrollen, also rief er liegend, >>BAAAABSIIIIIIIIII!!!<<.

Sofort humpelte die im rosa Tütü gehüllte Schönheit um die Ecke. >>Ja?<<, quietschte sie. >>Zeig ihm den "Lümmel"<<. Plötzlich fiel das gewünschte Objekt vom Himmel, anscheinend eine Gabe Gottes. (Ein Wunder vielleicht?) Babsi holte sich ein Mikro aus ihrem Tütü und fing gleich an loszulabern. >>Dieses Auto ist eine limitierte Auflage, das Design haben wir allein Victoria Secrets zu verdanken!<<, schwärmte Babsi.

Währenddessen war Seto schon voll bei der Sache und markierte sein Gebiet. (Wie n' oller Rüde?!) Babsi ignorierte ihn, humpelte auf den Wagen zu und sprach begeistert weiter. >>Bei diesem Auto gibt es mich als Beilage!<<, lachte sie verlegen. (Wie jetzt?! Muss man die mitessen?)

Seto, der gerade sein Geschäft beendet hatte, wandte sich Babsi zu, >>Ne, danke! Das Auto reicht völlig!<<. Babsi lief beleidigt humpelnd wieder um ihre Ecke. (Ihre eigene Ecke! Wie geil! >///<) Ich zuckte auf. Noch nie durfte ich so ein Spektakel miterleben, immerhin hatte er gerade einer scharfen (Man bedenke HUMPELNDEN!) Blondine abgesagt! Und nur, weil er ja mich hat. (Ja, sischa, sischa!) >>Danke, Allmächtiger! Das du Seto so treu veranlagt hast! Ich wünsche das er für immer so bleibt!<<, bedankte ich mich. Doch der Allmächtige Gevatter, verstand es erneut falsch und schickte mir seinen Missionaren. (Hohler Gott, also echt!) Urplötzlich stürmt jemand um Babsis Ecke. (Wer kann das sein, AUßER Babsi?! Kann das sein?)

Fortsetzung folgt...

Mika: OMG!!! HABEN WIR LANGE GEBRAUCHT, EY!

Nojiko: Hmm.. ja, ja! *nick*

Mika: Ich schäme mich ja richtig... EGAL! War das nicht gut oda Gott? Könnta euch aussuchen! ^^

Nojiko: VIELE KOMMIS!! *droh* Eh, nein! Falscher Ansatz! BITTE KOMMIS!!! *lieb guck* So is bess!

Mika: JUP! *Nojiko patta* Hoffentlich bis zum nächsten mal! Wenn wia nich tot gehen...

Nojiko: CU!